

MG MOTOR**Produktpalette
ausgeweitet**

WIEN. MG Motor führt drei neue Elektrofahrzeuge ein, wovon zwei bereits ab Ende Oktober in den österreichischen MG Brand Stores erhältlich sein werden: der MG Marvel R Electric und das MG ZS EV Facelift mit deutlich höherer Reichweite und weiterentwickelter Technologie. Darüber hinaus folgt mit dem MG5 Electric (Bild) Anfang 2022 der weltweit erste voll-elektrische Kombi. (APA)



© MG Motor

GENERAL MOTORS**Neuer Fokus auf
Elektrofahrzeuge**

DETROIT. Der US-Autoriese General Motors eifert Tesla nach und will den Elektroauto-Vorreiter im Heimatmarkt überholen. Der Plan dabei ist, den Wandel mit Gewinnen aus dem Geschäft mit Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren zu finanzieren, erläuterte GM dieser Tage. Zum Jahr 2030 soll mehr als die Hälfte der Produktionskapazitäten in Nordamerika und China für die Fertigung von E-Autos ausgerüstet werden, hieß es. (APA)



© Nissan (2)

Das Nissan-Portfolio an leichten Nutzfahrzeugen mit Primastar (l.), Interstar (r.) und Townstar (Fahrzeuge in der Mitte).

All-Star-Strategie

Interstar, Primastar & Townstar: Nissan greift nach den Sternen und verpasst seinen leichten Nutzfahrzeugen neue Namen.

WIEN. Neue Namen, neue Antriebe: Nissan strafft sein europaweites Portfolio leichter Nutzfahrzeuge. Der Interstar, der Primastar und der völlig neue Townstar lösen die bestehenden Modelle ab. Mit der Nomenklatur kehrt die japanische Automobilmarke zu ihren Wurzeln zurück und greift etablierte Namen auf.

Neues Logo feiert Premiere

Der größte Transporter NV400 hört künftig wieder auf den Namen Interstar, der mittelgroße NV300 wird erneut zum Primastar – ein geschärftes Design und eine verbesserte Haptik inklusive. In der Klasse der kompakten Transporter offeriert der japanische Hersteller mit dem Townstar als Nachfolger des e-NV200 zudem ein völlig neues Modell, das mit vollelektrischem, aber auch benzinbetriebem Antrieb erhältlich ist.

Als erstes europäisches Modell greift der als Kastenwagen und Kombi erhältliche Trans-

porter dabei auch das neue Nissan-Logo auf.

Kunden-Bedürfnisse im Fokus

Die All-Star-Modelle bauen auf den Stärken der Renault-Nissan-Mitsubishi-Allianz auf und sollen Nissans Präsenz auf dem europäischen LCV-Markt bis 2025 deutlich ausbauen helfen.

„Mit der Einführung der neuen LCV-Modellreihe unterstützen wir Unternehmer heute

und in Zukunft. Vielseitige Umrüstungsoptionen lösen gewerbliche Herausforderungen. Vom großen, maßgeschneiderten Interstar, über den vielseitigen Primastar bis hin zum kompakten, innovativen Townstar – wir hören auf unsere Kunden und werden auch in Zukunft auf ihre Bedürfnisse eingehen“, erklärt Emmanuelle Serazin, Direktor LCV & Corporate Sales bei Nissan Europe. (red)



Der deutlich aufgewertete Primastar kommt mit einem scharf gezeichneten, dynamischen Design und dem neuen Interlock-Grill daher.